

Der Oberbürgermeister

Landeshauptstadt Erfurt . Der Oberbürgermeister . 99111 Erfurt

Fraktion CDU
Herrn Kordon
Fischmarkt 1
99084 Erfurt

Drucksache 0357/23; Anfrage nach § 9 Abs. 2 GeschO; Ringelbergtrasse: Alternative Gleisbefestigung; öffentlich - Journal-Nr.:

Sehr geehrter Herr Kordon,

Erfurt,

Ihre Anfrage beantworte ich wie folgt:

1. Welche Befestigungsalternativen der Gleistrasse wurden mit welchem Ergebnis geprüft?

Die Bauweise der Gleistrasse zum Ringelberg entspricht dem technischen Standard von vor 30 Jahren. Das Heben der Gleiseindeckplatten infolge Frostwirkung ist dabei systemimmanent und bei den heute verbliebenen Platten auch zukünftig nicht ausgeschlossen. Eine Modernisierung kommt aus Kostengründen für die EVAG frühestens zu dem Zeitpunkt infrage, an dem die Schwellen ausgewechselt werden müssen. Bis dato sind aber noch nicht einmal die Schienen erneuerungsbedürftig. Abgewogen wurden daher im Frühjahr 2021 die sehr kostenintensive Erneuerung des Gleisschotters und die vollständige Wiederherstellung des ursprünglichen Zustandes, der ebenfalls sehr kostenintensive Einbau von Asphalt zur Gleiseindeckung und die aktuell realisierte und weiter unter Beobachtung stehende minimalistische Auffüllung mit Gleisschotter bzw. tragfähigem Korngemisch und Humusanteil zur „Begrünung“ der Trassenabschnitte, die für die ständige Nutzung durch den motorisierten Individualverkehr entbehrlich erschienen.

Bisher sind keine grundsätzlich negativen Erkenntnisse hinsichtlich der Verkehrsabwicklung bekannt; lediglich der Aufwand für bauzeitliche Verkehrsführungen über die entsiegelten (begrünt) Gleisbereiche wird sich signifikant erhöhen. Praktische Erfahrungen gibt es hierzu noch nicht, da bisher kein Erfordernis bestand, den Verkehr bauzeitlich bedingt über den Gleisbereich zu führen. Von daher steht diese Lösung weiter unter Beobachtung.

2. Ist nach jetzigem Kenntnisstand eine Entsiegelung und grüne Gestaltung des Gleiseindeckbereichs realistisch?

Aus derzeitiger Sicht der EVAG ist eine weiterführende Entsiegelung der Mittelkerne und ggf. sogar der Seitenbereiche unter Berücksichtigung der Kreuzungen, Abbiegespuren und der Anforderungen Notbefahrung durchaus denkbar, jedoch finanziell nicht eingeplant.

Seite 1 von 2

Sie erreichen uns:

E-Mail: oberbuergemeister@erfurt.de
Internet: www.erfurt.de

Rathaus
Fischmarkt 1
99084 Erfurt

Stadtbahn 3, 4, 6
Haltestelle:
Fischmarkt

Eine vollständige Entsiegelung der Gleistrasse ist aber aus Gründen der Verkehrssicherheit nicht möglich, da im Havariefall und auch für den Schienenersatzverkehr die Gleiseindeckplatten neben den Schienen gebraucht werden. Ziel der EVAG war es bereits im Frühjahr 2021 präventiv alle Gleiseindeckplatten unter der Stadtbahn (mit Ausnahme der Kreuzungsbereiche) auszubauen, um maximale Sicherheit vor weiteren Hebungen der Platten zu haben. Die Straßenbaubehörde und die untere Straßenverkehrsbehörde haben dies abgelehnt, da die verkehrlichen Auswirkungen nicht mehr abzuschätzen waren.

Insofern bildet der heutige Zustand das Maximum der möglichen Entsiegelung. Weitere Entsiegelungen sind aus Gründen der Verkehrssicherheit nicht geplant und aktuell auch nicht erforderlich.

Mit freundlichen Grüßen

A. Bausewein